

Das in der Anleitung beschriebene Produkt wurde unter Beachtung der erforderlichen Sicherheitsanforderungen entwickelt, gefertigt und Kontrollen unterzogen. Um eine einwandfreie und sichere Funktion zu gewährleisten und Gefahren für Personen und Sachen auszuschließen, muss dieses Produkt sachgemäß eingebaut werden. Der Einbau darf daher nur von geschultem Fachpersonal erfolgen, das über die für den Einbau erforderlichen Kfz-spezifischen Sach- und Fachkenntnisse und das erforderliche Werkzeug verfügt. Hierzu müssen Sie die Montageanleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben. Kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.



MQS-Steckverbindung für
Levelsensoren, wird mit
4 - poligem Stecker verbunden
(über 4 - poliges, gelbes
Steckergehäuse).

Signalleitungen der
Levelsensoren, werden in
serienmäßigen Stecker des
Airmatic-Steuergertes
eingesteckt.

Gelb/ weiß	Pin 44
grün/ rot	Pin 36
grau/ grün	Pin 27
schwarz/ weiß	Pin 25

Spannungsversorgung/
Masse, Leitungen werden in
serienmäßigen Stecker des
Airmatic - Steuergerätes
eingesteckt.

Pin 47 KL 30 (rot/ gelb)

Pin 21 KL 31 (braun)

Spannungsversorgung, wird mit
Originalleitungen verbunden (über 2 - poliges,
schwarzes Steckergehäuse).

Pin 47 KL 30 (rot/ weiß)
Pin 21 KL 31 (braun)

CAN - Anschlüsse,
Beifahrerseite

Steckverbindung
Tieferlegungsmodul

2



Vorbereitung:

- Beifahrersitz in hinterste Position bringen.
- Massepol der Fahrzeugbatterie vor Durchführung der elektrischen Verbindungen trennen.
- Bodenbelag im Beifahrerfußraum hochklappen, Fußstütze demontieren.

Folgende Signalleitungen der Levelsensoren aus dem Steuergerätestecker des Airmatic - Steuergerätes unter Verwendung eines geeigneten Entriegelungswerkzeuges entnehmen:

Steuergerät	Pin 25 (violett)	hinten rechts
Steuergerät	Pin 27 (grau/ weiß)	vorne rechts
Steuergerät	Pin 44 (weiß/ gelb)	vorne links
Steuergerät	Pin 36 (weiß/ schwarz)	hinten links

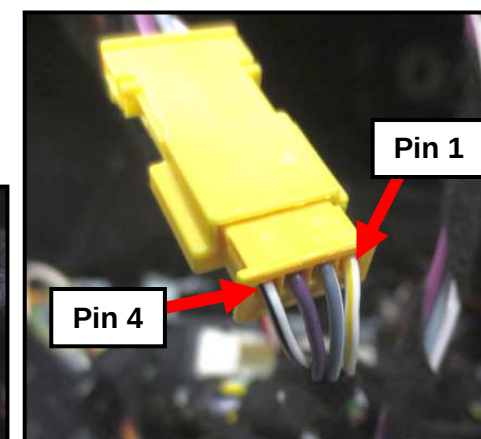
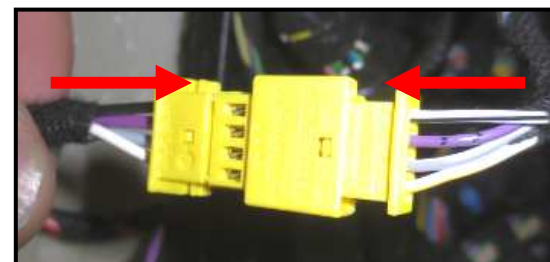
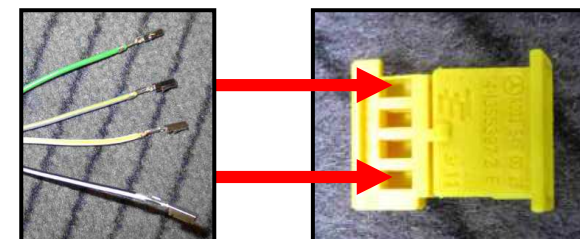
Signalleitungen der Levelsensoren wie folgt in das mitgelieferte, gelbe MQS - Steckergehäuse einstecken:

MQS Pin 1	(weiß/ gelb)	vorne links
MQS Pin 2	(grau/ weiß)	vorne rechts
MQS Pin 3	(violett)	hinten rechts
MQS Pin 4	(weiß/ schwarz)	hinten links

BRABUS-Kabelsatz mit 4 - poliger Steckverbindung verbinden

Leitungen des BRABUS-Kabelsatzes wie folgt in serienmäßigen Stecker des Airmatic - Steuergerätes einstecken:

Gelb/ weiß	Pin 44
grün/ rot	Pin 36
grau/ grün	Pin 27
schwarz/ weiß	Pin 25



3



Leitungen für Spannungsversorgung - und Masse aus Stecker des serienmäßigen Airmatic- Steuergerätes unter Verwendung eines geeigneten Entriegelungswerkzeuges entnehmen:

Pin 47	(rot/weiß	1,5mm ²)
Pin 21	(braun	1,5mm ²)

Serienmäßige Leitungen für Spannungsversorgung und Masse in mitgeliefertes, 2 - poliges MQS - Steckergehäuse einstecken.

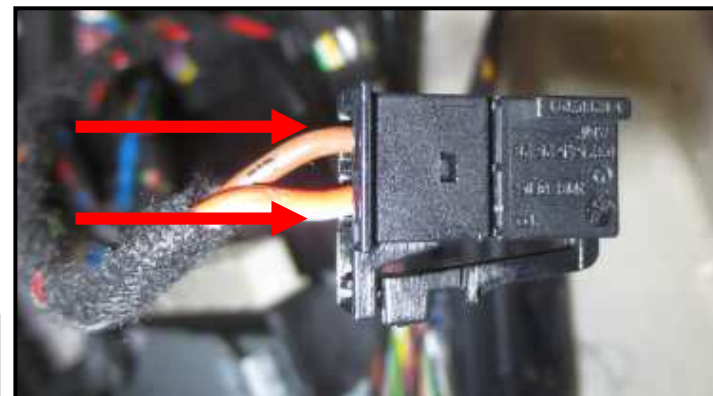
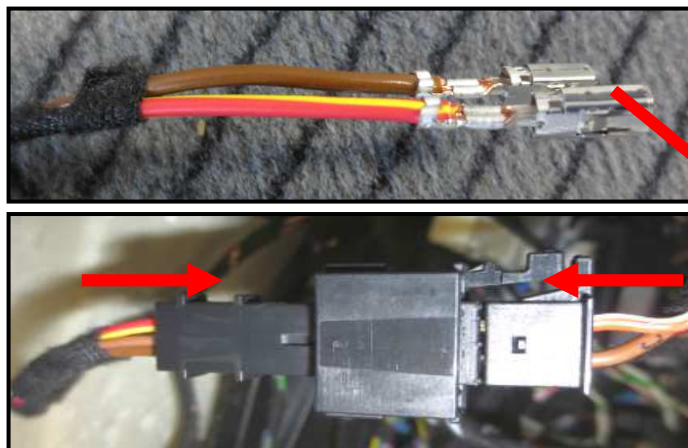
Pin 1	(rot/weiß	1,5mm ²)
Pin 2	(braun	1,5mm ²)

Kabel für Spannungsversorgung und Masse des BRABUS Zusatzsteuergerätes in serienmäßigen Steuergerätestecker einstecken.

Pin 47	(rot/gelb	1,5mm ²)
Pin 21	(braun	1,5mm ²)

BRABUS-Kabelsatz mit 2 - poliger Steckverbindung verbinden.

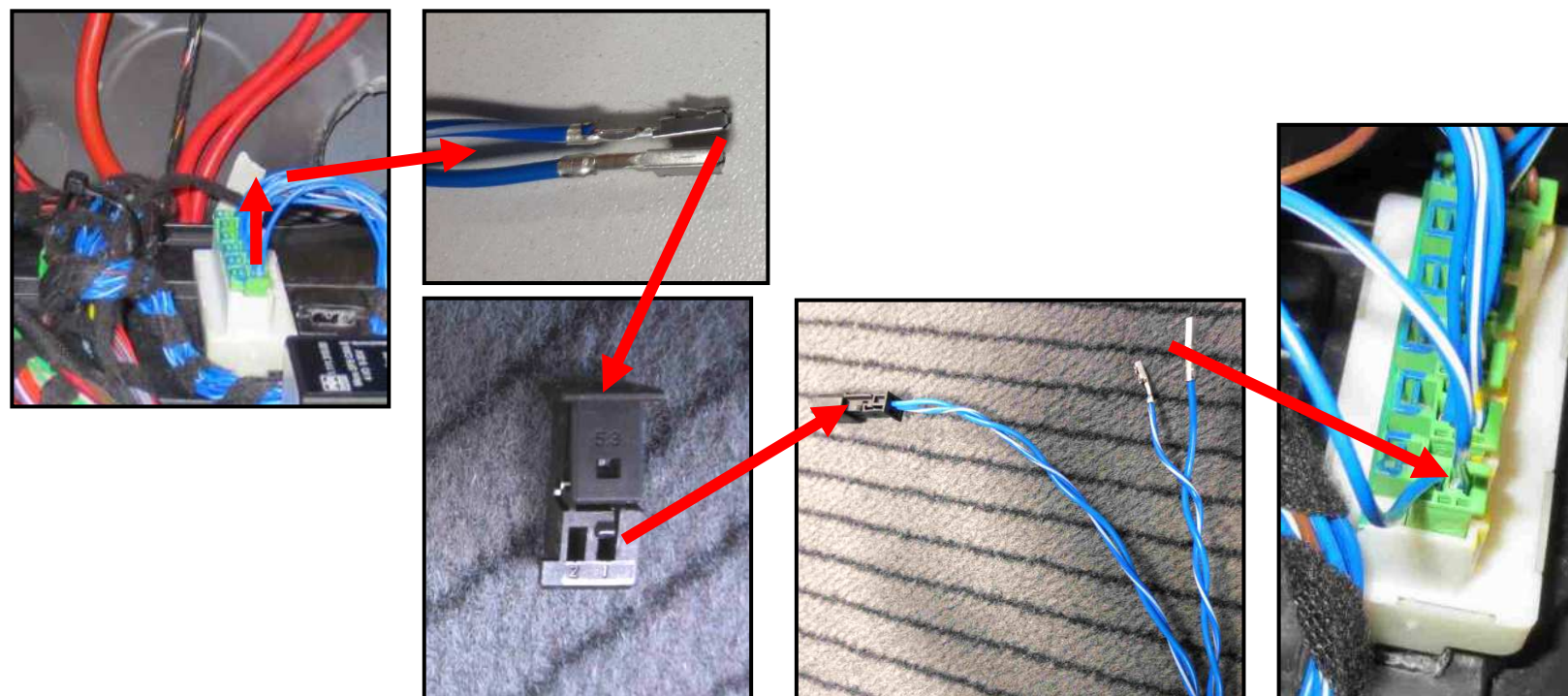
Auf Farbgleichheit achten!





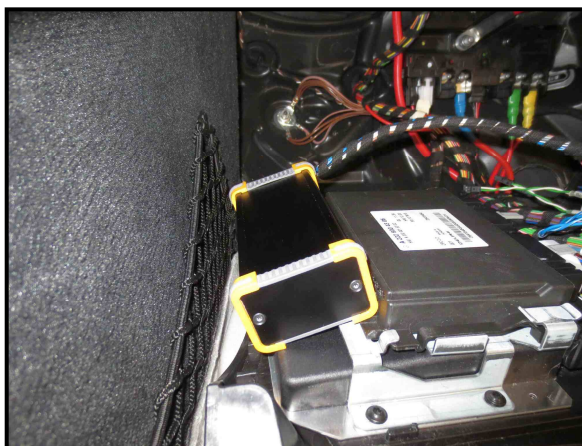
Entnehmen Sie einen der grünen Stecker aus der weißen CAN - Potentialverteilerleiste auf der Beifahrerseite.
 Entriegeln Sie die Leitungen (bl, bl - ws) mit einem geeigneten Entriegelungswerkzeug (!) und stecken Sie die Leitungen in das mitgelieferte, 2 - polige MQS - Steckergehäuse ein.

Verbinden Sie den Stecker mit der 2 - poligen Kupplung des Brabus - Kabelsatzes.
 Stecken Sie die CAN - Leitungen des Brabus-Kabelsatzes polungsrichtig in den original CAN - Stecker ein und stecken Sie den Stecker in den freigewordenen Steckplatz des CAN - Potentialverteilers ein.





Befestigen Sie das Steuergerät der Tieferlegung gemäß der Abbildung links neben dem serienmäßigen Fahrwerkssteuergerät, verwenden Sie hierzu das mitgelieferte, selbstklebende Klettband.



6

Achtung: Das Steuergerät der Tieferlegung ist abgesichert über Sicherung F320 (Magic Body control, 15A) im Sicherungskasten „Instrumententafel“ (F1/6).

Montieren Sie alle demontierten Verkleidungen und Zierteile, verbinden Sie den Massepol wieder mit der Fahrzeugbatterie.

Starten Sie das Fahrzeug, schließen Sie die Türen und fahren das Fahrwerk in die höchste Stellung, senken Sie es danach wieder auf das normale Niveau ab.

